



**Der Magistrat
STADT GROSS-UMSTADT**

Groß-Umstadt, den 01.11.2013

Niederschrift

32. Haupt- und Finanzausschusssitzung vom 31.10.2013

Anwesend:

Ausschussvorsitzender

Herr Karlheinz Müller

Ausschussmitglied

Herr Christian Flöter

Herr Heiko Handschuh

Herr Martin Kleine

Herr Klaus Scheuermann

Herr Oliver Schröbel

Stellvertretendes Mitglied

Herr Jürgen Effenberger

Vertreter für Herrn Dr. Zimmermann

Stellvertretender Stadtverordnetenvorsteher

Herr Dr. Fritz Roth

Bürgermeister

Herr Joachim Ruppert

Erster Stadtrat

Herr Diethard Kerkau

Magistrat

Herr Dr. Klaus Dummel

Herr Richard Fikar

Frau Renate Filip

Herr Alois Macht

Frau Ursula Münch

Herr Reinhold Ritter

Seniorenbeiratsvorsitzender

Herr Michael Dahrendorf

Ausländerbeirat

Frau Sandra Machado Freitas Pereira

Schriftführerin

Frau Doris Mahler

Schriftführer

Herr Bruno Naggatz

Nicht anwesend:

Ausschussmitglied

Herr Norbert Knöll

Herr Dr. Jens Zimmermann

entschuldigt

entschuldigt, Vertreter Herr Effenberger

Beginn der Sitzung:

20:00 Uhr

Ende der Sitzung:

21:15 Uhr

Tagesordnung:

32. Haupt- und Finanzausschusssitzung am 31.10.2013

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Einwendungen gegen die Niederschrift vom 17.10.2013
3. Mitteilungen des Ausschussvorsitzenden und des Magistrates
4. Beratung der Tagesordnung der 23. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 07.11.2013 im Rittersaal des Pfälzer Schlosses
5. Ziele und Wirkungen freiwilliger Leistungen
Stellungnahmen zu den freiwilligen Leistungen
6. Anregungen und Mitteilungen

Zu TOP 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Ausschussvorsitzende Herr Müller eröffnet die 32. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses und stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde und dass Beschlussfähigkeit besteht.

Er begrüßt die anwesenden Ausschussmitglieder, Bürgermeister Ruppert, die Vertreter des Magistrates, Herrn Naggatz von der Verwaltung, die Vertreterin des Ausländerbeirats Frau Machado Freitas Pereira, sowie den Vorsitzenden des Seniorenbeirates, Herrn Dahrendorf.

Zu TOP 2 Einwendungen gegen die Niederschrift vom 17.10.2013

Gegen das Protokoll der 31. Sitzung vom 17.10.2013 liegen keine Einwendungen vor.

Zu TOP 3 Mitteilungen des Ausschussvorsitzenden und des Magistrates

Der Ausschussvorsitzende, Herr Müller, hat keine Mitteilungen.

Bürgermeister Ruppert berichtet über bzw. teilt mit:

- dass der Haushaltsplan für das Jahr 2014, in der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 13.12.2013 eingebracht werden soll. Der Entwurf sieht keine Anhebung der Grundsteuer B vor. Die Zielvorgaben können erreicht werden. Die Kalkulation für die Gebühren wird den Ausschussmitgliedern vorab zugesandt.
- dass die Einrichtung eines Hausmeisterpools für die Stadthalle, Heinrich-Klein-Halle, Pfälzer Schloss und Saalbau Richen in Arbeit ist. Die Anregung von Herrn Scheuermann dabei auch den Einsatz eines Facility-Managements in Erwägung zu ziehen, wird dabei geprüft.

Zu TOP 4 Beratung der Tagesordnung der 23. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 07.11.2013 im Rittersaal des Pfälzer Schlosses

Bürgermeister Ruppert bittet darum, noch folgende Punkte auf die Tagesordnung der Stadtverordnetenversammlung zu nehmen:

- Sanierung Bürgerhaus Klein-Umstadt
- Integriertes Energie- und Klimaschutzkonzept Groß-Umstadt
- Überplanmäßige Ausgabe gemäß § 100 HGO – Korrektur Abrechnung DADINA für das Jahr 2011

Herr Müller teilt mit, dass die für den 28.10.2013 geplante Sitzung des Sozialausschusses nicht stattgefunden hat, daher soll Punkt 6 von der Tagesordnung genommen werden.

zu TOP 3: Antrag der FDP vom 19.06.2013 bzgl. der Einrichtung eines Gesprächskreises zum Thema Bildungs- und Erziehungseinrichtungen innerhalb des Gebietes der Stadt Groß-Umstadt

Über den Antrag wurde bereits in der vorhergehenden Sitzung des Sozialausschusses am 30.09.2013 diskutiert.

zu TOP 4: 1. Änderung der Gebührenordnung über die Festsetzung von Gebühren für die Parkscheinautomaten in Groß-Umstadt

Bürgermeister Ruppert erläutert, dass durch die Änderung der Gebührenordnung die Röntgenstraße mit in die Parkraumbewirtschaftung einbezogen wird und beantwortet die Fragen der Ausschuss- und Magistratsmitglieder.

Beschlussempfehlung des H+F:

6 Jastimmen, 0 Neinstimmen, 1 Enthaltung

zu TOP 5: Nachwahlen in die städtischen Gremien

Es werden vorgeschlagen

- für die Verkehrskommission Herr Hans Günther Kilberth
7 Jastimmen, 0 Neinstimmen, 0 Enthaltungen
- für den Frauenbeirat des Vereins „Frauen für Frauen“ Frau Marina Glorius
7 Jastimmen, 0 Neinstimmen, 0 Enthaltungen
- für das Kindergartenkuratorium des Kindergartens Goethestraße Herr Martin Kleine
6 Jastimmen, 0 Neinstimmen, 1 Enthaltung
- für die Stadtmarketingkommission Herr Karlheinz Müller
6 Jastimmen, 0 Neinstimmen, 1 Enthaltung
- als Stellvertreter für Herrn Macht in der Senioverbandsversammlung Herr Matthias Kreh
7 Jastimmen, 0 Neinstimmen, 0 Enthaltungen

Zusatzpunkt: Integriertes Energie- und Klimaschutzkonzept Groß-Umstadt

Beschlussempfehlung des H+F:

7 Jastimmen, 0 Neinstimmen, 0 Enthaltungen

Zusatzpunkt: Sanierung Bürgerhaus Klein-Umstadt

Herr Scheuermann äußert Bedenken gegen die Rechtmäßigkeit des Beschlusses da hierüber am 16.05.2013 durch die Stadtverordnetenversammlung beschlossen wurde und eine Änderung oder Aufhebung frühestens nach 12 Monaten erfolgen könne. Bürgermeister Ruppert und Herr Handschuh weisen dies zurück, da die Aufhebung und Änderung des Beschlusses aufgrund gravierender Änderungen des Sachverhaltes erfolgt.

Beschlussempfehlung des H+F:

4 Jastimmen, 0 Neinstimmen, 3 Enthaltungen

Zusatzpunkt: Überplanmäßige Ausgabe gemäß § 100 HGO – Korrektur Abrechnung DADINA für das Jahr 2011

Bürgermeister Ruppert teilt mit, dass die Abrechnung der DADINA aufgrund einer fehlerhaften Datenübernahme eine korrigierte Abrechnung für das Jahr 2011 vorgelegt hat, die eine Nachforderung von 13.481,00 € ergibt. Die Berechnung ist durch die Verwaltung nicht nachprüfbar. Nach eingehender Diskussion soll die DADINA aufgefordert werden, eine detaillierte Aufstellung vorzulegen, nach der die Abrechnung nachvollzogen werden kann.

Beschlussempfehlung des H+F:

Es erfolgt kein Beschlussvorschlag. Der Bürgermeister fordert bei der DADINA eine detaillierte Abrechnung mit nachprüfaren Aufstellungen für die Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 07.11.2013 an.

7 Jastimmen, 0 Neinstimmen, 0 Enthaltungen

Zu TOP 5

**Ziele und Wirkungen freiwilliger Leistungen
Stellungnahmen zu den freiwilligen Leistungen**

Die Änderungen, Ergänzungen und Kommentare zu der Zusammenstellung der freiwilligen Leistungen werden von den Fraktionen schriftlich an den Kämmerer, Herrn Huber, weitergeleitet. Dieser stellt diese in Form einer Synopse zusammen. Das Ergebnis wird zusammen mit dem Haushaltsplan 2014 vorgelegt und beraten.

Den Ausschussmitgliedern ist die Aufstellung nochmals als Worddokument zuzusenden.

Zu TOP 6 Anregungen und Mitteilungen

Herr Handschuh weist darauf hin, dass das Werbeschild für Gewerbeflächen an der B45 immer noch steht. Bürgermeister Ruppert teilt mit, dass diese Angelegenheit in Arbeit ist.

Herr Scheuermann erinnert an seine Anregung im Ältestenrat, dass eine Delegation der Stadt zur Stadt Langenfeld, die sich konsolidiert hat, fährt. Die Anregung wird in den Fraktionen beraten und in der nächsten Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses entschieden.

Herr Müller teilt mit, dass die für den 12.11.2013 vorgesehene Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses entfällt, da der Haushalt für 2014 erst im Dezember 2013 eingebracht werden soll.

Karlheinz Müller
Ausschussvorsitzender

Bruno Naggatz
Schriftführer